



Im BayBEP wird die **Rolle der KTPP** und päd. Mitarbeitenden umfassend beschrieben. Diese Fachkräfte spielen eine zentrale Rolle in der Bildung und Erziehung von Kindern. Sie sind **nicht nur Betreuer**, sondern auch **wichtige Bezugspersonen**, die die **Entwicklung der Kinder aktiv fördern**.

Die Rollen und Aufgaben der Kindertagespflegepersonen und pädagogischen Mitarbeitenden werden in **verschiedenen Kapiteln** des BayBEP behandelt.

Hier sind die relevanten Kapitel:

1. **Kapitel 5: Basiskompetenzen des Kindes:**
 - Dieses Kapitel beschreibt die grundlegenden Kompetenzen, die Kinder entwickeln sollen, und die **Rolle der pädagogischen Fachkräfte, diese zu fördern**.
2. **Kapitel 6: Bildungs- und Erziehungsbereiche:**
 - Hier werden die verschiedenen Bildungsbereiche beschrieben, in denen pädagogische Mitarbeitende als **Bildungsbegleiter** und **Vermittler** von Werten und Normen agieren.
3. **Kapitel 7: Pädagogische Leitlinien:**
 - Dieses Kapitel enthält Leitlinien für die pädagogische Arbeit, einschließlich der **Förderung von Selbstständigkeit** und der **Zusammenarbeit mit Eltern**.
4. **Kapitel 8: Mitwirkung der Kinder am Bildungs- und Einrichtungsgeschehen (Partizipation):**
 - Hier wird die Bedeutung der Partizipation der Kinder und die **Rolle der Fachkräfte als Unterstützer** und **Kommunikatoren** hervorgehoben.

Rollen der Kindertagespflegepersonen und pädagogischen Mitarbeitenden

1. **Bildungsbegleiter:**
 - Pädagogische Mitarbeitende sind dafür **verantwortlich**, die **Bildungsprozesse** der Kinder zu **begleiten** und zu **unterstützen**. Sie **schaffen eine anregende Umgebung**, in der **Kinder spielerisch lernen können**.
 - *Beispiel: Eine Erzieherin beobachtet, wie Kinder mit Bauklötzen spielen, und stellt Fragen, die das Denken anregen, wie "Was passiert, wenn du noch einen Stein oben drauf legst?"*
2. **Bezugsperson:**
 - Sie sind **wichtige Bezugspersonen**, die den Kindern **Sicherheit** und **Geborgenheit** bieten. Eine **vertrauensvolle Beziehung** ist die **Grundlage** für eine **erfolgreiche Bildungsarbeit**.
 - *Beispiel: Ein Kind, das traurig ist, wird von der Erzieherin getröstet und ermutigt, über seine Gefühle zu sprechen.*
3. **Vermittler von Werten und Normen:**
 - Pädagogische **Fachkräfte vermitteln Werte und Normen**, die für das **Zusammenleben wichtig sind**, wie **Respekt, Toleranz** und **Verantwortungsbewusstsein**.
 - *Beispiel: Bei einem Konflikt zwischen Kindern moderiert die Erzieherin das Gespräch und hilft ihnen, eine Lösung zu finden, die für alle akzeptabel ist.*
4. **Förderer der Selbstständigkeit:**
 - Sie **unterstützen die Kinder** dabei, **selbstständig zu werden** und **eigene Entscheidungen zu treffen**. Dies **stärkt** das **Selbstbewusstsein** und die **Eigenverantwortung** der Kinder.
 - *Beispiel: Kinder dürfen selbst entscheiden, welche Aktivitäten sie während der Freispielzeit machen möchten.*
5. **Kommunikator:**
 - Eine wichtige Rolle ist die **Kommunikation mit den Eltern**. Pädagogische Mitarbeitende **informieren die Eltern** über die **Entwicklung** ihrer Kinder und **arbeiten eng mit ihnen zusammen**.
 - *Beispiel: In regelmäßigen Elterngesprächen werden die Fortschritte des Kindes besprochen und gemeinsame Ziele festgelegt.*

Handlungsvorschläge

- **Beobachtung und Dokumentation:** Regelmäßige Beobachtungen helfen, die **Interessen** und **Bedürfnisse** der **Kinder zu erkennen**. Diese sollten **dokumentiert** werden, um die **Bildungsprozesse gezielt zu unterstützen**.
- **Individuelle Förderung: Jedes Kind ist einzigartig.** Pädagogische Mitarbeitende sollten **individuelle Förderpläne** entwickeln, die auf die **Stärken** und **Schwächen** der **Kinder eingehen**.



- **Kooperation mit Eltern:** Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern ist **entscheidend**. Regelmäßige Gespräche und gemeinsame Aktivitäten stärken die **Erziehungspartnerschaft**.
- **Fortbildung:** Um **stets auf dem neuesten Stand zu sein**, sollten pädagogische Fachkräfte **regelmäßig** an Fortbildungen teilnehmen.

Beispiele aus der Praxis

- **Projektarbeit:** Ein Projekt über die Natur, bei dem Kinder Pflanzen säen und pflegen, **fördert** nicht nur das Wissen über die Umwelt, sondern auch **Verantwortungsbewusstsein** und **Geduld**.
- **Sprachförderung:** Durch **Vorlesen** und **Erzählen** von Geschichten wird die **Sprachentwicklung** der Kinder **unterstützt**. Kinder können **eigene Geschichten erfinden** und **erzählen**.
- **Kreative Aktivitäten:** **Malen**, **Basteln** und **Musizieren** fördern die **Kreativität** und **Feinmotorik** der Kinder. Diese Aktivitäten bieten auch **Raum für Ausdruck und Entspannung**.

Glossar

1. **Bildungsbegleiter:** Eine Person, die den **Lernprozess** eines Kindes **unterstützt** und **fördert**.
2. **Bezugsperson:** Eine **vertraute Person**, die **Sicherheit** und **Unterstützung** bietet.
3. **Werte und Normen:** **Grundlegende Prinzipien** und **Regeln**, die das **Zusammenleben** in einer **Gemeinschaft bestimmen**.
4. **Selbstständigkeit:** Die **Fähigkeit**, **eigenständig** zu **handeln** und **Entscheidungen** zu treffen.
5. **Kommunikator:** Eine Person, die **Informationen effektiv austauscht** und **vermittelt**.
6. **Dokumentation:** Das **schriftliche Festhalten** von **Beobachtungen** und **Entwicklungen**.
7. **Erziehungspartnerschaft:** Die **Zusammenarbeit** zwischen **pädagogischen Fachkräften** und **Eltern** zum **Wohl des Kindes**.

Diese Rollen und Handlungsvorschläge zeigen, wie **vielfältig** und **anspruchsvoll** die **Arbeit** in der **Kindertagespflege** und in **pädagogischen Einrichtungen** ist. **Pädagogische Mitarbeitende** tragen wesentlich zur **Entwicklung** und **Bildung** der Kinder bei und sind **wichtige Partner** für die **Eltern**.